

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

11 (12.1.1898) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 11. Erstes Blatt.

Mittwoch den 12. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 1143. Die Führung der Verzeichnisse über die ausgestellten Arbeitsbücher betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden an die alsbaldige Vorlage der Verzeichnisse der im Jahre 1897 ausgestellten Arbeitsbücher erinnert (S. 127 Abs. 3 der Vollzugsverordnung zur Gewerbeordnung, Gesetzes- und Verordnungsblatt 1892 Seite 39 ff.).  
Karlsruhe, den 4. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.  
Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 1146. Die Dienstführung der Amtsvollzieher betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks:

Gemäß §. 24 der Dienstweisung für Amtsvollzieher haben diese ihre Geschäftsregister mit dem Schlusse des Kalenderjahres abzuschließen und dem vorgesetzten Bezirksamt zur Durchsicht vorzulegen. Die Herren Bürgermeister, für deren Gemeinden Amtsvollzieher bestellt sind, werden veranlaßt, die Amtsvollzieher zur alsbaldigen Vorlage ihrer Geschäftsregister aufzufordern.

Daß dies geschehen, ist innerhalb acht Tagen anher zu berichten.

Karlsruhe, den 4. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.  
Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 1144. Die Impfung betreffend.

An die Bürgermeisterämter und Ortschulbehörden des Landbezirks.

Die Bürgermeisterämter haben gemäß §. 15 der Verordnung vom 11. Januar 1875, betreffend die Impfung — Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 60 — im Laufe des Monats Januar, Verzeichnisse der im vergangenen Jahr in die Gemeinden gezogenen Kinder unter 12 Jahren (Vor- und Zunamen, Alter des Kindes, Name und Stand des Vaters, Pflegevaters und Vormundes) aus den gemäß der Verordnung, das polizeiliche Meldewesen betr., vom 8. Mai 1883 — Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 125 — in Formular A. über die persönlichen Verhältnisse der Zuziehenden gemachten Erhebungen zusammenzustellen und auf 1. Februar dem Bezirksamt vorzulegen.

Die Ortschulbehörden haben gemäß der Bekanntmachung Sr. Oberschulrats vom 2. November 1878 — Schulverordnungsblatt 1878 Seite 102 — jährlich im Februar nach Maßgabe des an der angegebenen Stelle abgedruckten Formulars VI in alphabetischer Reihenfolge durch Ausfüllung der Spalten 1—5 alle Pöglinge zu verzeichnen, welche im Laufe des Jahres das 12. Lebensjahr zurücklegen. Die ausgefüllten Listen sind spätestens auf 1. März dem Sr. Bezirksarzt II. — nicht dem Bezirksamt — einzuliefern. Ferner haben die Ortschulbehörden gemäß §. 16 Abs. 2 der Verordnung vom 11. Januar 1875 vier Wochen vor Schluß des Schuljahrs Verzeichnisse derjenigen Schüler, welche im Jahr 1897 das 12. Lebensjahr zurückgelegt haben und deshalb impfpflichtig waren, den Nachweis über die erfolgte Impfung aber nicht erbracht haben, dem Bezirksamt mitzutheilen unter Angabe von Vor- und Zuname, Tag und Jahr der Geburt des Schülers, Name, Stand, Wohnung des Vaters, Pflegevaters oder des Vormundes.

Karlsruhe, den 4. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.  
Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 1939. Das Gewerbegericht hat beschlossen, den hiesigen Gewerbetreibenden die Einführung von sogen. Arbeitszetteln, durch welche die wesentlichen Bedingungen des Arbeitsverhältnisses zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern schriftlich festgelegt werden, zu empfehlen; eine größere Anzahl der hiefür verwendbaren Impressen ist auf der diesseitigen Gerichtsschreiberei vorrätig und kann daselbst, soweit der Vorrat reicht, unentgeltlich abgeholt werden.

Karlsruhe, 30. Dezember 1897.

Das Gewerbegericht der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.

Voelck.

Scherrer.



22. Die verehrlichen Mitglieder beehren wir uns auf  
Mittwoch den 12. Januar d. J., Abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr,  
in Saal 3 der Branerei Schrempf  
freundlichst einzuladen.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Herrn Hofattlermeisters Ostertag über:  
„Die Thätigkeit der Gewerbegerichte.“
2. Mitteilungen.
3. Wünsche und Anträge.

Zum Vortrag sind auch Nichtmitglieder willkommen.

Karlsruhe, den 5. Januar 1898.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

## K. Mühlburg. Fahrniß-Versteigerung.

22. Aus dem Nachlasse der Frau Medizinalrath Theodor Wagner Wittwe Magdarena, geb. Belter von hier, Rheinstraße 89, werden

Donnerstag den 13. d. M.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

beginnend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

5 aufgerichtete Betten, 3 Chiffonnières, 2 Sekretäre, 1 Schreibtisch, 3 Kommoden, verschied. Tische, 1 Garnitur mit Rißbezug, 3 Sopha, 3 Fauteuils, verschied. Stühle, 3 Spiegel, Bilder, 2 Regulateure, 1 Nähmaschine, 2 Waschtische, 4 Nachttische, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, das Küchengeschirr, 1 Obstpresse, 1 Britchen, wägelchen, 1 Schlitte, 1 Einrichtung für Vogelzüchtung und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

K. Mühlburg, den 8. Januar 1898.

W. Pfeifer, Waisenrichter.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 13. Januar 1898, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich im Hause Nr. 99 in Pagsfeld im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Schiffschiff, 1 Tisch, 1 Blumentisch, 1 Regulator, 1 Kasten mit Glasaufsatz, 4 Stühle, 1 Kaffeesevice, 1 Brantweinsevice, 2 Blechkannen, Teller und Schüsseln, 1 Fliegenglas, Blumenvasen, Wandteller, 1 Handtasche, 6 Gebestecke, 1 Nest Leinwand und Kattun, 1 Faß, 1 Letterwagen, 1 Futterschneidmaschine, 1 Windmühle, 1 Schubkarren, 1 Leiter, 1 feineren Trog, 1 Hofsund und etwa 4 Ster Brennholz.

Karlsruhe, den 9. Januar 1898.

Justiz, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Aue.

### Nuß- u. Brennholzversteigerung.

2.2. Die Gemeinde Aue bei Durlach läßt  
Montag den 17. Januar,  
Vormittags 9 Uhr,

in dem Gemeinewald nachverzeichnete Hölzer öffentlich versteigern:

42 Eschen, 9 Eichen, 8 Buchen, 5 Erlen, 5 Pappeln, 3 Alazien, 2 Ahorn, 91 Ster gemischtes Scheit- und Brühlholz und 1100 Stück gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist am gedachten Tag und Stunde im Holzschlag.

Aue, den 8. Januar 1898.

Der Gemeinderath.

Born, Bürgermeister.

Kaunser, Rathschreiber.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Akademiestraße 40 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, davon 2 im 4. Stock, nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre oder im 3. Stock bei Rechtsanwalt Grumbacher.

3.1. Akademiestraße 48 ist eine freundliche einfache Bel-Etage-Wohnung von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Stefaniensstr. 49, Bel-Etage von 11 Uhr ab.

\*4.3. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist der 3. Stock von 8 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

— Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist wegen Verletzung eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, Kochgas-einrichtung und sonstigem Zugehör auf 1. April d. J. oder früher zu vermieten.

— Augartenstraße 28 sind 2 sehr schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 24 im Laden.

3.3. Bahnhofstraße 26 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näheres Etlingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen.

— Bahnhofstraße 28 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. April 1898 zu vermieten. Näheres bei Herrn Postweiler im Seitenbau, parterre.

— Bernhardstraße 19 (Ecke Durlacher Allee und vis-à-vis dem katholischen Kirchenplatz) sind 2 elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnungen mit Erker und Balkon von je 4, 5 oder 6 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Degenfeldstraße 13 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\*10.6. Durlacher Allee 29b ist eine Wohnung im 1. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon sammt reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Birk im 2. Stock.

— Durlacher Allee 38 sind Wohnungen im 3. Stock von 3 Zimmern mit Erker, 4. Stock von 4 Zimmern mit Badezimmer, Balkon und Veranda, und im 5. Stock von 3 Zimmern, jede Wohnung mit reichlichem Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung im 4. Stock ist wegen Wegzug sofort beziehbar. Einzufragen von 10 Uhr an. Näheres beim Eigenthümer parterre.

— Erbprinzenstraße 40, Ecke der Karlstraße, gegenüber dem Postneubau, ist der 2. Stock,

bestehend aus 7 Zimmern, Bad und dem nöthigen Zugehör, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Die Wohnung eignet sich besonders für ein ruhiges Geschäft, für einen Anwalt etc. Zu erfragen bei C. Gartner, Hirschstraße 94.

— Etlingerstraße 39 (Neubau) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solide, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Näheres Etlingerstraße 37 im 1. Stock.

— Georg-Friedrichstraße 21 ist im 2., 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, mit Koch- und Leuchtgas eingerichtet, mit und ohne Balkon auf den 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei Herrn Schröder.

— Gerwigstraße 37 sind schöne Wohnungen von 3 bis 6 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten, Näheres daselbst im Bureau.

\* Gottesauerstraße 7 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Herrenstraße 42 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Anzufragen von 10 bis 12 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags.

— Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine Parterrewohnung von vier Zimmern, Veranda nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn C. Kreuzbauer, Friedensstraße 13.

— Hirschstraße 102 ist der 1. Stock mit 5 Zimmern, Bad und entsprechendem Zugehör, gelegen eingerichtet, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres bei C. Gartner, Hirschstr. 94.

— Kaiser-Allee 1, 4. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 1. April zu vermieten.

— Kaiser-Allee 21 ist auf den 1. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarde und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiserstraße 57 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie im Querbau, 3. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

7.5. Kaiserstraße 60, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten. Einzufragen von 11-3 Uhr. Näheres bei Fr. Klett im Laden.

— Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 1. Stock. Anzufragen von 3-5 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 22 sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller etc., sowie im 1. Stock 4 Zimmer, Küche, Keller etc. (bessere Wohnungen) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22, parterre.

6.5. Karl-Wilhelmstraße 52 sind zwei schöne, freundliche Wohnungen, mit schöner Aussicht, von 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Auch kann der ganze Stock an eine Familie abgegeben werden. Näheres im Laden bei J. Marf.

— Klauereckstraße 5 sind sehr schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Keller, Badezimmer, Veranda, Balkon und allem Zugehör sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Kronenstraße 2 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 5 im 4. Stock.

— Kronenstraße 2 ist eine Wohnung im Querbau von 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 5 im 4. Stock.

2.2. Kronenstraße 37/39 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Kronenstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Kurvenstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Balkon, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Lachnerstraße 9 ist auf 1. April eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock daselbst zu erfragen.

— Lammstraße 7a, 4. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör

auf 1. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7d, Eingang Thurmstraße, im 2. Stock beim Verwalter.

— Lammstraße 7c ist im 5. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7d im 2. Stock beim Verwalter.

2.1. Leopoldstraße 13 ist eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock oder eine solche von 4 bis 6 Zimmern im 1. Stock auf 1. April zu vermieten.

\*4.2. Ludwig-Wilhelmstraße 8 ist in abgeschlossenem Hause eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, mit Gasleitung versehen, sowie mit Waschküchen- und Trockenspeicher-Antheil auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre. Einzufragen zwischen 10 bis 12 Uhr und von 1 bis 3 Uhr.

\*5.4. Ludwig-Wilhelmstraße 10 sind der 2. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern mit Erker und Balkon auf sogleich oder 1. April, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— Luisestraße 37b (Neubau) ist eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 3 sehr großen Zimmern, Küche, Keller, gerader Mansarde und allem sonstigen Zugehör, an eine bessere, ruhige Familie entweder sofort oder per 1. April 1898 zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau des Seitenbaues.

— Luisestraße 64 und 36 sind je 2 Zimmer, Küche, Keller und Kammer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Luisestraße 64 im 3. Stock.

4.2. Marienstraße 70, gegenüber der Liebfrauenkirche, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas-einrichtung auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Morgenstraße 37 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas und allem sonstigen Zugehör auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Rüppurrerstr. 8 im 2. Stock.

— Morgenstraße 37 ist eine freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern, mit Kochgas versehen, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 8 im 2. Stock.

— Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, 5 Treppen hoch, ist ein großes Zimmer nebst schöner Küche an kinderlose, ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst 4 Treppen hoch links.

\*2.2. Ostendstraße 6 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Glasveranda, Kammer und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 6.

\*2.2. Roonstraße 1, in schöner, freier Lage, ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern mit Parkett, Balkon, großem Hof und Garten nebst reichlichem Zugehör, Bad auf 1. April zu vermieten, auch können 2 weitere Zimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst parterre. Einzufragen von 11-3 Uhr.

— Rudolfsstraße 2 sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer (nur eine Wohnung auf dem Stockwerk) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22, parterre.

— Rudolfsstraße 7 sind einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Rudolfsstraße 7 sind einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*6.5. Rudolfsstraße 8 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

\*2.1. Rüppurrerstraße 24 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Schirmerstraße 6 ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezirten Mansarden, 3 Kellerabtheilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzufragen von 10-1 Uhr. Näheres im 3. Stock.

\* Schützenstraße 36 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Veranda etc. Wegzugs halber sofort oder per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Schützenstraße 62 ist im Vorderhaus eine schöne, freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern

nebst allem Zugehör preiswürdig auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Schützenstraße 39 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche zc. an eine ruhige, ordnungsliebende Familie sogleich oder später zu vermieten.

\*2.2. Uhländstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Amalienstraße 9, parterre.

6.8. Uhländstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Waldhornstraße 12 ist im Seitengebäude eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller zc. auf 1. April d. J. zu vermieten.

\* Waldhornstraße 62 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche mit Glasabschluß, Mansarde, Keller und Zugehör, auf den 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Manufaktur-Laden.

\*2.2. Berderplatz 32 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Gas, Badezimmer, Mansarde, Keller, Antheil am Trockenspeicher und der Waschküche auf 1. April d. J. zu vermieten. Einzusehen von 10—1 Uhr und von 3 Uhr ab. Näheres im Laden.

\*4.4. Berderplatz 100 sind eine Wohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

5.2. Winterstraße 51 (Ede Rüppurrerstraße), ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit Gasleitung, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Winterstraße 40 (Neubau) ist eine sehr schöne Wohnung ohne Vis-à-vis billig zu vermieten. Auskunft parterre.

— Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist an eine kleine bessere Familie von erwachsenen Personen ohne Kinder per sogleich billig zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2a, parterre.

— Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche zc., ist zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22, parterre.

— Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22.

— Eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete, schöne Wohnung, in der Nähe der Ettingerstraße, bestehend aus 6 Zimmern mit geschlossenen Erker, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Kammern, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche ist auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

**Kleine Mansardenwohnung**

von 1 Zimmer und Küche ist per 1. April in der Klauprechtstraße zu vermieten. Näheres Ettingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen. 3.3.

**Klauprechtstraße 2.**

**Mansardenwohnung,**

hinter Glasverschluß, renovirt, von 2 oder 3 geraden, schönen Zimmern, großer Küche und Zugehör, in ruhigem Hause, an eine einzelne Dame oder eine kleine Familie per 1. April zu vermieten.

**Wohnung zu vermieten.**

— Kaiserstraße 58, 2 Treppen hoch, Vorderhaus, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör preiswerth per April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 2—4 Uhr.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Marienstraße 93 (Neubau) sind noch Wohnungen von 4 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 1. Stock links oder im Hause selbst.

\*3.1. **Wegzugshalber**

ist Markgrafenstraße 26 im 3. Stock eine schöne **Wohnung**

von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 1. Stock links.

**Herrschaftswohnungen.**

**Belfortstraße 8,**

nächst der Westendstraße, sind das Hochparterre mit 6 Zimmern und die Bel-Etage mit 7 Zimmern und Balkon versetzungshalber auf sofort oder 1. April zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und enthalten außerdem Badezimmer, Speisekammer und sonstiges reichliches Zugehör. Antheil am Garten, an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Eventuell kann auch Stallung für 3 oder weniger Pferde zugegeben werden. Näheres zu erfragen Kriegstraße 42, parterre.

**Sofienstraße 84**

ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer u. s. w. im 3. Stock per 1. April zu vermieten. Näheres Sofienstraße 88, 1. Stock.

**Steinstraße 6**

ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör per 1. April 1898 an ruhige, solide Familie preiswerth zu vermieten. Näheres im Laden.

**Kaiserstraße 130,**

**Neubau,**

ist der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Näheres Karlsriedrichstraße 20 im Laden. 9.4.

**Kaiserplatz.**

Amalienstraße 87 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Alkov, Küche und reichlichem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 15 im Kontor.

**Neubau Schwimmschulstraße 5**

sind Wohnungen mit 4 und 2 Zimmern, eventuell 6 Zimmern und Bad mit reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei J. Schneider, Malermeister, Mühlburg, Rheinststraße 4.

**Karlstraße 22**

ist eine große Hinterhaus-Wohnung, zu Büreauzwecken oder sonst einem ruhigen, sauberen Geschäft geeignet, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

**Georg-Friedrichstraße 19**

sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker und Balkon und zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen bei Gottlieb Bettsch.

**Herrschaftswohnungen**

von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zubehör, zeitgemäß ausgestattet (ohne Vis-à-vis), auf 1. April 1898 zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22, parterre.

**Schirmerstraße 6**

ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezierten Mansarden, 3 Kellerabtheilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näheres im 3. Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**

In meinem Neubau Kurvenstraße 8 habe ich 8 Wohnungen von 4 resp. 5 Zimmern, Bad mit Mansarden, Trockenspeicher, Waschküche und Wasserfloßeinrichtung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten.

Ebenso ein Haus zum Alleinbewohnen in der Augustastrasse 11.

Desgleichen eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör in der Karlstraße 76 im 3. Stock. Näheres bei Joh. Staiger, Baugeschäft, Karlstraße 76 im 3. Stock.

**Villa Jahnstraße 15**

zum Alleinbewohnen, enthaltend 11 Zimmer und 4 Kammern, ist zu vermieten. Näheres daselbst. \*5.3. |

**Feine Herrschaftswohnungen**

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Borholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtgarten. Die Wohnungen sind fortwährend einzusehen. Näheres beim Eigentümer Carl Dieber, Sofienstraße 56.

\*2.2. **Hirschstraße 52**

ist die neubergerichtete Parterre-Wohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Auf sofort oder später**  
ist in meinem

**Neubau**

**Ede Kaiser- u. Waldhornstr.**

noch zu vermieten:

**3 Treppen hoch** eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

**Wilh. Jahraus,**  
**Buchhandlung.**

**Herrschaftswohnungen,**

eine große, mit eleganten Räumen, eine Treppe hoch, bestehend aus 8 Zimmern, Saal, 2 Küchen, Speisekammer, großem Vorplatz, Mansarden, Keller u. s. w.,

ferner eine schöne Eckwohnung, drei Treppen hoch, von 6 geräumigen Zimmern, schönem Vorplatz und Zugehör sind auf 1. April zu vermieten.

Näheres Hirschstraße 35a im Eckladen, bei **Carl Keller Sohn.**

**Gartenstraße 44**

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteten Bad und sonstigem Zugehör auf 1. April d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

**Hübsche Wohnung**

von 5 Zimmern, Zubehör und Badezimmer ist auf 1. April zu vermieten. Schöne, freie und gute Lage, nächst dem Stadtgarten. Näheres Winterstraße 8, parterre rechts.

**Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.**

6.4. Auf 1. April d. J. ist ein zu Geschäftszwecken sehr geeignetes Hinterhaus mit Wohnung, großer, heller Werkstätte und großem Keller an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Mühlburg.**

2.2. **Rheinstrasse 38** ist eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 8 Zimmern sammt Zugehör an ruhige Leute per April zu vermieten.

2.2. **Kaiserstraße 124a**  
ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

**Haus zu vermieten.**

6.5. Das Haus Walbstraße 52 mit 23 Zimmern, meist sehr große, 5 Mansarden, hübschem Garten etc. ist auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Mühlburg.**

2.2. Garbstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller und Holzstall auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Rheinstraße 51 im 2. Stock.

**Wohnungsanzeiger**  
des Schutzvereins der Hauseigentümer  
Karlsruhe.

Bureau: Herrenstraße 35.

**Einschreibgebühr:**

- 1. Für Wohnungen bis A. 300.— Jahresmiete = 10 %
  - 2. Für Wohnungen über A. 300.— Jahresmiete = 20 %
- Nichtmitglieder zahlen doppelte Taxen.  
Niemer zahlen keine Gebühren.  
Wir bitten um sofortige Anmeldung der freizubehaltenden Wohnungen.  
Eingeschrieben sind verschiedene Wohnungen per sofort und später.

Der Vorstand. 5.3.

**Läden zu vermieten.**

Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

**Laden**

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

**Laden zu vermieten**

mit oder ohne Wohnung per 1. April oder früher: Kronenstraße 32.

**Läden.**

**Kronenstraße 17 a, nächst der Kaiserstraße,**

sind sehr schöne Läden mit Wohnungen sofort zu vermieten. Zu erfragen im Schuhladen daselbst oder im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

**Laden zu vermieten.**

2.1. Kaiserstraße 26, nächst der Kronenstraße, ist ein Laden mit anstößendem Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Pubeschaft.

**Laden zu vermieten.**

In der östlichen Kaiserstraße ist ein geräumiger Laden mit anstößendem Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnungs-Gesuche.**

4.2. Auf März gesucht eine Wohnung von 6-7 Zimmern. Offerten unter Nr. 285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Gesucht wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern auf 1. April, nicht zu weit vom Hauptbahnhof entfernt. Offerten wolle man unter Nr. 317 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Amalienstraße 14, 2. Stock rechts.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 22 im 2. Stock des Hinterhaus.

\* 2.2. Kaiserstraße 40 ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sofort oder auf 15. d. Mts. zu vermieten. Zu erfragen 4 Stiegen hoch daselbst.

3.3. Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort billig zu vermieten bei Ludwig, Wilhelmstraße 35, parterre.

**Kaiserstraße 225**

ist im Vorderhaus, zwei Treppen hoch, ein fein möbliertes, großes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

— Ritterstraße 34 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

**Hermannstraße 7**

sind 2 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sogleich zu vermieten. Ebenfalls sind 2 Schlafstellen zu vergeben.

**Gut möbliertes Zimmer**

ist billig zu vermieten: Durlacher Allee 36 im 4. Stock links.

**Pension-Anerbieten.**

Eine Dame findet gute Pension in seinem Hause. Näheres Zähringerstraße 84 im 3. Stock.

**Ein Magazins-Raum**

zu vermieten. Näheres Westendstraße 45 im 2. Stock.

**Kleine Werkstätte zu vermieten,** in der Südstadt, hell, mit Nordlicht, Hof und Einfahrt. Näheres Werberplatz 34a im Laden.

**Werkstätte oder Magazinsraum.**

— Kronenstraße 10 ist auf 1. April d. J. eine große, helle Werkstätte, welche sich auch als Magazin eignet, zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus, 1 Treppe hoch. NB. Es kann auch eine kleine Wohnung dazu abgegeben werden.

**Dienst-Anträge.**

3.3. Gesucht wird auf sofort oder 1. Februar ein reinliches Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und sich mit dem Zimmermädchen in die Hausarbeit theilt. Gute Zeugnisse erforderlich: Moltkestraße 17 im 3. Stock.

\* 2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Geschäfte gut verrichten kann, wird auf 23. Januar gesucht: Kriegstraße 40 im Friseurladen.

\* Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen wird für alle Arbeit gesucht: Friedenstraße 22 im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges jüngeres Mädchen zu einem 2 Jahre alten Kinde wird für sofort gesucht. Näheres Beierheimer Allee 18.

\* Eine norddeutsche Familie sucht ein treues, fleißiges, evangelisches Dienstmädchen, welches gegen hohen Lohn sofort mit nach Spanien geht und sich auf zwei Jahre verpflichtet. Hin- und Rückfahrt frei. Näheres bei Frau Direktor Grünberg, G.-org.-Friedrichstraße 2.

**Mf. 15000**

werden auf Nachhypothek per 1. April er. auf ein prima Objekt und gegen vielfache, unterpfandliche Sicherheit nebst feinsten Bürgschaft gesucht. Näheres zu erfahren unter Nr. 118 durch das Kontor des Tagblattes.

**Restkaufschillinge**

werden unter den günstigsten Bedingungen übernommen. Anträge unter Nr. 323 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Generverversicherungs-Generalagentur**

2.2. Auf einer größeren hiesigen ist die Stelle eines zweiten Beamten anderweitig zu besetzen. Geeignete Bewerber, welche besonders in der Korrespondenz geübt sein müssen, wollen Offerten mit kurzer Lebensbeschreibung unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung von Zeugnis-Abdrücken unter E. K. 388 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Karlsruhe, zur Weiterbeförderung einreichen.

**Vertreter-Gesuch.**

2.2. Eine auswärtige Brauerei, in Karlsruhe und Umgebung bereits gut eingeführt, sucht einen Vertreter, welcher mit den Verhältnissen am Plage selbst und Umgegend genauestens bekannt sein muß. Offerten unter Nr. 282 an das Kontor des Tagblattes.

**Ein Maschinentenschlosser**

wird für die Instandhaltung und Reparatur der Aufzugwinden gesucht.  
**H. & J. Breitenberger,**  
Baunternehmer.

**Schlosser-Gesuch.**

Tüchtige, selbstständige Arbeiter auf dauernd gesucht.

**Schlosserei Reinhart,**

3.3. **Mudolfstraße 22.**  
Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Balancen-Liste“  
52.4. **W. Girsch Verlag, Mannheim.**

**Nebenverdienst.**

60.39. Damen, welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem Thee der Firma **E. Brandsma, Amstordam**, zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: **E. Brandsma, Köln a. Rh.**, wenden zu wollen.

**Stellen finden**

U nach hier und auswärts: feine Kellnerinnen für Münchener Bierlokale, Gasthofstüchlerinnen mit guten Zeugnissen, einfache Kellnerinnen, Serviermädchen, 1 Hotelzimmermädchen und 1 Büffetedame nach auswärts durch **W. Unglent, Schiffstraße 2, Freiburg (Baden).**

\* 2.1. **Gesucht auf sofort:** ein tüchtiges Mädchen nach auswärts. Beste Zeugnisse erforderlich. Näheres Karl-Friedrichstraße 19 im 1. Stock rechts.

**Offene Lehrstelle.**

3.3. In einem hiesigen größeren Tuch- und Manufacturwaaren-Geschäft ist für einen braven Jungen aus achtbarer Familie eine Lehrstelle vacant. Offerten unter Nr. 156 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrmädchen**

gegen sofortige Vergütung für ein feineres Galanterie-Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 286 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Stellen-Gesuche.**

\* 2.1. Eine Wittwe, deutsch und französisch sprechend, auch in der Krankenpflege erfahren, empfiehlt sich als Gesellschafterin bei einer älteren Dame. Offerten unter Nr. 319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 2.1. Eine Wittwe, erfahren in der Krankenpflege sowie in der Haushaltung, sucht Anstellung bei einem alleinstehenden Herrn oder einer Dame. Offerten sind unter Nr. 318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein Fräulein sucht behufs weiterer Ausbildung im Kochen und Marichten Stelle in einem Gasthof oder Herrschaftshause. Offerten unter Nr. 217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle sucht**

3.3. ein junger, solider Mann mit guten Zeugnissen als **Commiss, Buchhalter oder Bureaugehilfe**, gleichviel welcher Branche. Der Eintritt kann sofort oder später erfolgen. Offerten unter Nr. 194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Filiale-Gesuch.**

\* 2.2. Ein kinderloses Ehepaar wünscht eine Filiale, gleichviel welcher Branche, gegen mäßige Vergütung zu übernehmen. Gest. Anerbieten unter Nr. 224 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Lehrstelle-Gesuch.**

\* 5.3. Für einen Knaben vom Lande, von braven Eltern und mit sehr guten Schulzeugnissen versehen, wird auf Offern eine Stelle als Lehrling in einem offenen Geschäft gesucht, wo er Kost und Wohnung frei haben könnte. Anerbieten bittet man unter Nr. 258 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein braves, anständiges Mädchen sucht für den ganzen Tag Beschäftigung, auch zur Ausbille, oder bessere Monatsstellen. Näheres Soffenstraße 16 im Vorderhaus, 3. Stock.

**Sund verlaufen.**

\* 2.2. Ein weißer **Wattenfänger**, langhaarig, hat sich verlaufen. Der Besitzer wolle denselben Gartenstraße 61 im 3. Stock gegen Belohnung abgeben.

\*2.2. **Bauplatz**  
von beliebiger Größe an der Schwimmschulstraße  
— ev. ohne Anzahlung — zu verkaufen. Näheres  
Amalienstraße 81, parterre.

**Zu Ettlingen**  
ist ein großer Garten mit 100 Meter Straßenfront,  
schönste Lage, zu verkaufen. Preis 18000 Mark.  
Offerten unter Nr. 7908 befördert das Kontor des  
Tagblattes.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Ein gut erhaltener Kinder-Wiegwagen ist  
billig zu verkaufen: Waldstraße 15, parterre.

— Stefanienstraße 57 sind im 2. Stock wegen  
Wegzug zu verkaufen: Salon-Garnitur in rothem  
Nisch, Werkzeugschrank, Spiegel, Stühle und ein-  
gerahmte Bilder.

**Möbel,**  
Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft  
man am besten und billigsten bei

**Karl Epple, Tapezier,**  
Kaiserstraße 37,  
gegenüber der alten Draaonerkaserne.

**3 Pianinos,**  
vorzüglich in Stand gesetzt, zu M. 280.—,  
M. 320.—, M. 360.— zu verkaufen bei **M.  
Hack,** Pianohandlg., Café Grünwald, zwei  
Treppen hoch. 3.1.

**Ein großer Posten**  
Pferdedecken und Bügelleden, das Stück zu  
1 Mk. 50 Pfg. so lange Vorrath, ist in der  
Betten- und Möbelhandlung von **Eduard  
Lämmle,** Kronenstraße 51, zu haben.

**Packkästen,**  
25 Stück große, werden sehr billig abgegeben:  
Waldstraße 41 im 3. Stock.

\* Eine gut erhaltene  
**Akkordzither**  
ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 33, 2. Stock.

**Herrschaftshaus**  
sofort zu kaufen gesucht. Mindestens 6 Zimmer  
im Stod. **Kriegstrasse** bevorzugt. Ausführ-  
liche Angebote unter Nr. 290 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten. \*2.2.

\* **Füllöfen,**  
gut erhalten, mittlere Größe, zu kaufen gesucht:  
Scheffelstraße 14 im 2. Stock. Ebenfalls ist ein  
wenig gebrauchter Zoghletapparat, neuestes  
System, billig zu verkaufen.

\*3.1. Ein bis zwei kleinere, gut erhaltene Dreiräder-  
oder Handwagen werden zu kaufen gesucht. Gefl.  
Offerten unter Nr. 320 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.

**Alte Briefmarkensammlungen**  
werden angekauft: Schützenstr. 102, parterre. \*2.1.

**Gesucht**  
wird ein zweirädriger, leichter Handdeckelwagen,  
zur Butstausfuhr geeignet: Degenfeldstraße 1 im  
Laden.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21  
im 2. Stock.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine  
Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

**Gänselebern**  
werden stets angekauft: Karlstraße 12 im Laden.

**Durlacherstraße 50 (im Neubau).**  
**J. Plachzinski, Handelsmann,**  
kauft stets getragene Herren- und Frauenkleider,  
Stiefel, Gold- und Silberfachen, Metalle, überhaupt  
alle in der Haushaltung entbehrlichen Gegenstände  
und bezahlt die besten Preise. Auf Schriftliches  
komme ich in's Haus.

5.2. **Von der Reise zurück.**  
**Georg Meyer,**  
pract. Zahnarzt, Kaiserstraße 133.  
Sprechstunden: 9—12 Uhr und 2—6 Uhr.

**E. Lorenz,**  
pract. Zahnarzt,  
Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

# Eine Tasse exquisiten Thee



**Preise von Marco Polo Thee (schwarzer China-Thee):**

Nr.	Mischung	1/1	1/2	1/4 Dose
Nr. 17.	Congou-Mischung	2.10	1.10	— .60 Mk.
guter, kräftiger Thee.				
Nr. 24.	Souchong-Mischung	2.45	1.30	— .70 Mk.
sehr gut im Geschmack und Aroma.				
Nr. 33.	Souchong-Mischung	2.90	1.55	— .80 Mk.
vorzüglich schmeckend, kräftig, für den Familientisch empfohlen.				
Nr. 45.	Fürsten-Mischung	3.60	1.90	1.— Mk.
hochfein, sehr aromatisch, kräftiger Frühstücksthee.				
Nr. 58.	Zaren-Mischung	3.90	2.05	1.05 Mk.
sehr fein, mild aber rezent, russische Geschmacksrichtung				
Nr. 62.	Pagoden-Mischung	5.—	2.60	1.35 Mk.
exquisiter Gesellschaftsthee, den höchsten Ansprüchen genügend.				

2.2. **Ergiebigkeit pro Pfund 170—200 Tassen.**

Erforderniss:

**Richtige Zubereitung.** (Gebrauchsanweisung auf jed. Dose).

Man verlange ausdrücklich **Marco Polo Thee.**

Niederlagen in Karlsruhe bei den Herren: **Herm. Baumann,** Kreuzstr. 10, **Fr. Benzel,** Amalienstr., **Wilhelm Hauser,** Kaiserstr. 82 a, **J. Klasterer,** Aug. Kühn, Schützenstr. 13, **Karl Lang, Gustav Müller,** an der kath. Kirche; in **Ettlingen** bei Herrn **Paul Wessbecher;** in **Rastatt** bei den Herren **C. F. Jäger, J. Landhäuser (vorm. A. J. Jung), Herm. Vogel.**

## Garant. ächt chin. Thees

in allen Preislagen und Packungen

10.9. empfiehlt das

**Theegeschäft von A. Müller,**  
Karlsruhe i./B.

**Verkaufsstellen allerorts.**

**Ankauf.**

— Die höchsten Preise erzielt man für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel, Betten etc. bei

**M. Teitelbaum, Hasanenstraße 32.**

**Ich kaufe**

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz, Gefällige Offerten erbittet

**J. Levy,**  
Markgrafenstraße 22.

**Achtung!**

**Herren- und Damen-**  
kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel  
und Betten, bezahlt am Besten

Nr. 12.

**M. David,**  
12 Markgrafenstraße 12.  
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's  
Haus.

Bitte genau die Hausnummer  
zu beachten.

Nr. 13.

**Jeden Monat**

am 1. und 15. beginnt ein neuer Unterrichts-  
kurs in der Herstellung von Damen- und  
Kindergarderoben. Meine Lehrmethode ist sehr  
einfach und Jedem leicht verständlich und garantiert  
bei jeder Figur einen eleganten Schnitt, sowie  
guten Sitz. Streng reelle Bedienung ist stets zu-  
gesichert, was die vielen Dankfügungen beweisen.

NB. Da ich noch eine Stütze engagiert habe,  
werden wieder Damen- und Kinderkleider,  
Mäntel, Jaquettes u. s. w. angefertigt und wird  
mein ganzes Streben sein, jede Dame vollständig  
zu befriedigen.

**Privat-Frauen-Arbeit-Schule,**  
Vorsteherin:

**Johanna Weber,**

Bürgerstraße 6,  
nächst der Erbprinzenstraße.

17.12.

**Zuschneideturse**

zur selbstständigen Anfertigung der Damen-  
und Kindergarderobe werden unter Garantie  
sichern Erfolges bei sehr mäßigem Honorar  
ertheilt: **Leffingstraße 58, parterre.**

**Älteste deutsche Champagner-Kellerei.**  
— Gegründet 1826.

**Kessler-Sect.**

G. C. Kessler & Co., K. W. Hoflieferanten, Esslingen.  
Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:  
**Ferd. Leidig, Kaiser-Allee 53.**

**Champagner-Weine**

von  
**G. H. Mumm & Cie., Reims,**  
empfiehlt zum Original-Preise  
die General-Vertretung für Baden:  
**D. R. Homburger, Schloßplatz 9.**

**Holländ. Mustern**

empfiehlt  
**C. Cartharius.**

3.2.

**Bankgeschäft**

**Ignaz Ellern, Karl-**  
**Friedrichstr. 6,**

besorgt alle in's **Bankfach** einschlägigen  
Geschäfte zu billigsten Bedingungen.

**Preis-Abschlag.**

Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage, meine nach  
**Wiener Art gerösteten Kaffees** jetzt zu  
80, 90, 100, 110, 120, 130 und 140 Pfennig  
per Pfund abgeben zu können.

**Abfallkaffee 70 Pfg. per Pfund.**

Ferner empfehle ich ff. Kaffees vom **Hause G. Schepeler in Frank-**  
**furt a. M.**

zu 150, 160, 170, 180, 200, 220 und 250 Pfg. per Pfund.

**Schepeler's Thee**

in allen Preislagen.

**Kathreiners Malzkaffee 40 Pfg. per Pfund.**

**Würfelzucker (Tafelraffinade) 28 Pfg. per Pfund.**

**Hauger's Kaffee- und Theehandlung,**

**44 Kaiserstraße 44, zwischen Adler- und Kronenstraße.**

**Rausch's Haarwasser**

ist ein sicher wirkendes Mittel gegen Haarausfall, Schuppenbildung  
und mangelhaften Haarwuchs. Preis der Flasche M. 1.60 und 3 M.

**J. W. Rausch, Konstanz,**  
**Haarspecialist.**

Anerkennungen aus den höchsten Kreisen.

Erhältlich in allen besseren Friseurgeschäften.

\*24.20

**Geschäfts-Veränderung.**

Meiner geehrten Kundschaft sowie tit. Nachbarschaft zur gefl.  
Kenntnißnahme, daß ich mein Geschäft nunmehr von Kaiser-Allee 61  
nach **Kaiser-Allee 49** in mein käuflich erworbenes Haus  
verlegt habe.

Hochachtungsvoll

**F. Reich.**

Karlsruhe, im Januar 1898.



## Schaum-Weine

von  
Matheus Müller, Etlville,  
feinste Qualitäten,  
empfiehlt ab meinem hiesigen  
Lager oder ab Etlville zu  
Originalpreisen

**G. Hartung,**  
Generalagent,  
Blumenstraße 5.



## P. Bang,

Hoflieferant,

Karlsruhe, Amalienstrasse 39, I. Etage.

Atelier feinsten Herrenschneiderei.

Gegründet 1870.

Grosses Sortiment  
deutscher u. engl. Stoffe.

Anfertigung sämtl.  
Hof- u. Staatsuniformen.

## Cognac,

feinsten, deutschen,  
milde, ganz vorzügliche Qualität,  
empfiehlt

à Mk. 1.90  
die ¼ Liter Flasche

**Max Homburger,**  
Weingroßhandlung,  
30 Kronenstrasse 30  
und

124a Kaiserstrasse 124a.

NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette, Kork  
und Kapsel meine Firma.

## Häkelgarne,

3.3. weiß, crème, farbig

in reichstem Stärken- und Farben-Sortiment empfiehlt

### Rudolf Wieser,

Erbprinzenstrasse 4.

NB. Neueste Muster stehen zu Diensten.

## Wohlthätigkeits-Aufführung.

4.2. Mittwoch den 19. Januar, Abends 7 Uhr,

im Museum-Saale

## Die Liebesquelle von Spangenberg.

Dichtung von **A. von Freydorf.**

Für Soli, gemischten Chor und Pianofortebegleitung mit verbindender Deklamation  
componirt von **K. Goepfert.**

Direction: Herr Kapellmeister **R. Gross.**

Soloparthien:

**Eise** (Sopran) Fräulein von **Trützschler**, **Kuno** (Tenor) Herr **Mörschel**,  
**Bürgermeister** (Baryton) Herr **Römhildt.**

Verbindender Text gelesen von der Verfasserin.

Die Pianofortebegleitung hat Herr **A. Hoffmeister** gütigst übernommen.

Konzertflügel von **Blüthner** aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten  
**L. Schweisgut** hier.

**Eintrittskarten:** Saal Mk. 3.— (reservirt) und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 2.— (reservirt)  
und Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und  
am Tage der Aufführung an der Abendkasse zu haben.

Preis des vollständigen Programms 20 Pfg.

Doppel-Kümmel per Liter 80 Pfg.,  
Anis u. Nordhäuser per Liter 80 Pfg.,  
Pfeffermünz per Liter 90 Pfg.,  
Rusliquieur per Liter 1 Mk.,  
Zwetschgenwasser, Kirschenwasser  
sowie alle Sorten feine Liqueure empfiehlt in  
bekanntester guter Qualität

**G. Schwindt,**

Waldstraße 33.

Kleinverkauf über die Straße.

## 300 Pfund

feinst holl. **Cacaopulver,**

auf einmal bezogen, wodurch ich in der Lage bin,  
diese anerkannt hochfeine Qualität nunmehr zu  
**Mk. 2.30** per Pfund abzugeben.

**Drogerie J. Lösch,**

Herrenstraße 35.

NB. Diese Qualität ist auf der Weltausstellung  
in Chicago 1893 höchst prämiirt worden. 10.8.

6 Pfd. Mehl 00 Mk. 1.—,

1 Pfd. Maccaroni 30 Pfg.,

1 Pfd. Kaffee, gebrannt, Mk. 1.—

empfiehlt

**M. Hofheinz,**

5.3. Ecke Wilhelm- und Luisestraße 8.

## „Fidelitas“

Verein kathol. Kaufleute und Beamten.

Sonntag den 16. ort., Abends 7½ Uhr, im kleinen Saale  
der Festhalle

## Weihnachtsfeier.

Unsere geehrten Herren Mitglieder nebst Familienangehörigen beehren wir  
uns zu recht zahlreicher Betheiligung ergebenst einzuladen.

Der Vorstand.

2.2.

Kaiserstraße  
154,  
vis-à-vis Postneubau,

**S. Blum,**

Kaiserstraße  
154,  
vis-à-vis Postneubau,

ältestes **Specialgeschäft** am hiesigen Platze

für **Thee**

empfiehlt ihre **hochfeinen Sorten** neuer Erndte  
und bekannt **vorzüglichen**

**Theemischungen**

in allen Preislagen.

Birkel 30.

**Dr. Kux & Finner,**

Fernsprecher 225.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher **Mineralwasser, Fruchtsäfte.** Sterilisiranstalt der Professor  
Gärtner'schen Fettmilch.

3.1.

**Leipheimer & Mende,**

Kaiserstrasse 86/88.

Grossh. Hoflieferanten.

en gros & en détail.

Neuheiten

in

**Ballstoffen.**

Schwere Damassés und Brocatstoffe,  
Moiré velours und Moiré travers,  
Foulard, Surah und Bengaline,  
Duftige Gaze und Tüll-Chenille,  
Ballatlasse, Tarlatane und Baumwolltüll.

Wollene und halbseidene Fantasiestoffe in prachtvollen Lichtfarben und neuesten Dessins.

**Brennholz,**

gut trocken und kurz gesägt, liefert zu billigem  
Preis frei in's Haus:

**M. Bippes,**

3.3.

Gartenstraße 10.

**Bad z. „Römischen Kaiser“**

**1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.**

Bannen-, Douche-, Römisch-russische und  
Dampf-Bäder, Massage, Kneipp'sches Ver-  
fahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den  
ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

**Prima Ruhr-Destillations-Rohs**

für Dampf- und Niederdruckheizungen, in 3 verschiedenen Größen stets  
auf Lager, empfiehlt

**A. v. Steffelin,**

**Holz- und Kohlenhandlung,**

Bahnhofstraße 44 und 46.

2.2.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.